

Solvium Capital: Umfang alter Absicherung in Klärung

Die Auseinandersetzung zwischen Solvium Capital und der Allianz Deutschland AG über einen Versicherungsschutz soll jetzt gerichtlich geklärt werden. Im Jahr 2013 hat die Allianz den Erlass einer einstweiligen Verfügung gegen Solvium Capital beantragt. Dieser Antrag wurde vom Oberlandesgericht Hamm abgewiesen.

Die Auseinandersetzung zwischen Solvium Capital und der Allianz Deutschland AG über einen Versicherungsschutz soll jetzt gerichtlich geklärt werden. Im Jahr 2013 hat die Allianz den Erlass einer einstweiligen Verfügung gegen Solvium Capital beantragt. Dieser Antrag wurde vom Oberlandesgericht Hamm abgewiesen.

Dazu Geschäftsführer Marc Schumann: „Leider sind alle Versuche einer gütlichen Einigung mit der Versicherung gescheitert. Wir und unsere Rechtsanwälte sowie externe Berater sind nach wie vor der Meinung, einen rechtlich bindenden Vertrag abgeschlossen zu haben. Nun wird der Weg der gerichtlichen Klärung gegangen.“

Angebote laufen planmäßig oder sind planmäßig abgeschlossen worden

Marc Schumann: "Generell bieten unsere Produkte Investoren die Möglichkeit, am stetig wachsenden Containermarkt teilzuhaben und nachweislich attraktive Renditen zu erzielen. Bei der Protect-Serie sind die Basismiete und der Rückkaufpreis zum Laufzeitende durch Versicherungs- und Factoringlösungen abgesichert, dies soll das Risiko der Investoren reduzieren. Die Basis bleibt jedoch ein vernünftig kalkuliertes und attraktives Investment. Es geht in erster Linie um ein Containerinvestment, erst in zweiter Linie um deren zusätzliche Absicherungen."

Die gerichtliche Feststellung wird ausschließlich Produkte berühren, die hauptsächlich im Jahr 2012 vertrieben wurden. Die entsprechenden Containerinvestments laufen planmäßig: Solvium hat bisher alle Basismieten pünktlich und in voller Höhe an die Investoren ausgezahlt. Darüber hinaus konnten alle erfolgsabhängigen Bonusmieten für die Investoren erwirtschaftet und entsprechend ausgekehrt werden. Abgeschlossene Investments wurde planmäßig beendet und ausgezahlt. Die durch einen Versicherungsschutz vorgesehene Absicherung der zuvor erwähnten Produkte mindert hierbei das Zahlungsausfallrisiko der Investoren. Hierfür hat Solvium bereits Anfang 2013 das Absicherungsspektrum der gesamten Protect-Serie durch die Kooperation mit internationalen Kreditversicherern erweitert. Diese Verträge sind sogar noch spezifischer als frühere Absicherungen, da die Vertragspartner auch die Bonität der Mieter und der Käufer prüfen bzw. absichern. Bisher ist weder ein Versicherungsfall eingetreten noch absehbar.

Pressekontakt:

Jürgen Braatz
- Fondswissen Beratung -
Baumeisterstr. 2
20099 Hamburg

Telefon: 040 / 3 19 92 78 - 11

E-Mail: j.braatz@ratingwissen.de

Unternehmen:

Solvium Capital GmbH
André Wreth
- Geschäftsführer -
Englische Planke 2
20459 Hamburg

Telefon: 040 / 527 34 79 75

Internet: www.solvium-capital.de

Über Solvium Capital GmbH

Solvium ist Anbieter solider und innovativer Direktinvestments. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf lukrativem Logistikequipment wie beispielsweise Standardcontainern und Wechselkoffern. Das Unternehmen bietet Investoren die Möglichkeit, am stetig wachsenden Container- und Logistikmarkt teilzuhaben und attraktive Renditen zu erzielen. Dabei sind monatliche Mietauszahlungen ebenso typisch wie kurze Laufzeiten.

Seit Unternehmensgründung wurden alle Miet- und Bonuszahlungen pünktlich und in voller Höhe ausgezahlt. Alle Investments laufen planmäßig oder wurden planmäßig abgeschlossen. Mit 15 Mitarbeitern betreut Solvium weit über 1.600 Kunden und hat bislang mit 15 verschiedenen Container-Direktinvestments mehr als 34 Mio. Euro Anlegerkapital investiert.

Das Unternehmen wird geleitet von den Geschäftsführern Marc Schumann und André Wreth.

